

1. Mai 2021: „Solidarität ist Zukunft“

„Solidarität ist Zukunft“ - so lautet das Motto der DGB-Gewerkschaften zum diesjährigen Tag der Arbeit. Auch in diesem Jahr wird es wieder einen Livestream geben, in dem das Thema Solidarität im Mittelpunkt steht.



Mit einem abwechslungsreichen dynamischen Programm aus Politik, Kultur-Acts, Talks und Mitmachaktionen knüpft der DGB an den Erfolg des digitalen Tags der Arbeit im vergangenen Jahr an. 2020 konnten erstmals in der Geschichte des Gewerkschaftsbundes keine Mai-Kundgebungen auf Straßen und Plätzen stattfinden.

Die Aktionen des DGB und seiner Mitgliedsgewerkschaften vor Ort und auch der der Livestream werden am 1. Mai 2021 ein „Netz der Solidarität“ spannen: Mit Bildern von Mai-Aktionen aus vielen Städten, mit Statements von Gewerkschaftsmitgliedern und Beschäftigten aus ganz Deutschland, mit Forderungen der Gewerkschaften an die Parteien für eine gerechtere Politik im Bundestagswahljahr und mit der klaren Botschaft: Die Krise meistern wir nur gemeinsam - denn Solidarität ist Zukunft.

Gesendet wird der rund 90-minütige Livestream aus der DGB-Zentrale in Berlin am 1. Mai 2021 ab 14 Uhr über Facebook, Youtube und die DGB-Webseite. Mit dabei sind auch in diesem Jahr wieder namhafte Künstlerinnen und Künstler in einem bunten, politischen Programm von Poetry Slam bis zum „größten Chor Deutschlands“.

Downloads



DGB-Aufruf zum 1. Mai

(PDF, 85.35 KB, Wird in neuem Fenster/Tab geöffnet.)

(/fileadmin/user_upload/21-05-01-Aufruf_zum_1._Mai_2021.pdf)